

**educare** n  
we care for education e

e

w

s

**Ausgabe 2/2009**

„Erziehe dein Kind angemessen  
für seinen Lebensweg.“

Sprüche 22,6



## Liebe Interessierte und Freunde von educare,

wieder einmal möchten wir Sie an den Neuigkeiten der Arbeit von educare in Deutschland und Brasilien teilhaben lassen. Wir freuen uns, dass wir Ihnen auch diesmal von ganz besonderen Eindrücken erzählen dürfen.

## Reise nach Brasilien

Um eine Untersuchung für meine Diplomarbeit über außerschulische Bildungsarbeit in Brasilien durchzuführen, durfte ich die Arbeit von educare in São Paulo in der Zeit von April bis Juli diesen Jahres besuchen. Zusammen mit Christine Ritzi und Constanze Steinhusen verbrachte ich die ersten Wochen meines Aufenthaltes in Brasilien damit, an den Angeboten von educare teilzunehmen und über die bisherigen Ergebnisse der Arbeit zu staunen.

Es war für uns alle sehr motivierend zu sehen, wie sich einige der Kinder, die wir schon von vorausgegangenen Besuchen kannten, entwickelt hatten.

Die restliche Zeit meines Aufenthaltes war geprägt durch Renovierungsarbeiten. Für mich war es sehr beeindruckend, wie eifrig die Schüler von educare Brasilien dabei halfen, „ihr“ neues Gebäude gebrauchsfertig zu machen. Alte Mauern entfernen, neue hochziehen, Türen durchbrechen, Fliesen legen, Steine schleppen, putzen, Werkzeuge anreichen, spachteln, schleifen, streichen, etc. – Keine Arbeit war zu viel. Auch die Geduld und Liebe, mit denen die Mitarbeiter und die zahlreichen Helfer die Kinder in die Arbeit einbezogen, begeisterte mich.

Eine weitere Aufgabe für meine Untersuchung bestand darin, die Schüler zu interviewen. Ich wollte herausfinden, inwieweit die Kinder und Jugendlichen selbst die Arbeit von educare Brasilien als Bereicherung und Unterstützung für ihre Entwicklung empfinden. Es war für mich wahnsinnig schön auf diese Weise von den Früchten unserer Arbeit hören zu können und ich möchte Sie durch die folgenden Zitate gerne daran teilhaben lassen:



„Bildung hilft uns die Menschen zu respektieren. Eine Person, die keine Erziehung und Bildung bekommt, ist physisch und verbal oft aggressiv. Wer gebildet ist, kann sich mit Worten verteidigen.“ (Vanessa, 14 Jahre)

„Die Sachen, die ich bei educare lerne, helfen mir in der Schule.“ (João, 13 Jahre)

„Es ist einfach etwas anderes an einen Ort zu kommen, wo man sich kennt und respektiert. Hier kenne ich jeden, es ist eine Gemeinschaft.“ (José, 16 Jahre)

„Früher hatte ich keinen Traum. Ich hab nicht über das Leben nachgedacht. Heute weiß ich, dass das Leben wertvoll ist und ich etwas daraus machen kann.“ (Julio Cesar, 16 Jahre)

„Die Mitarbeiter von educare wollen immer unser Bestes. Sie möchten, dass wir eine gute Zukunft haben. Das beeindruckt mich sehr.“ (Sirliane, 13 Jahre)

Für mich selbst war der Aufenthalt bei educare Brasilien eine weitere Bestätigung dafür, dass sich die Arbeit in São Paulo lohnt. Leben können verändert werden. Wertschätzung, Respekt und Liebe sind dabei genauso wichtig wie konkrete Unterstützung durch materielle Dinge und Bildung. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Arbeit weitergehen kann.  
(Anne Krefß)

## Ana stellt sich vor

Ich heiße Ana Izabela Fernades und bin 15 Jahre alt. Ich spiele gern Gitarre und bin in einem Dorf im Großraum São Paulo aufgewachsen. Mein Vater war alkoholabhängig und meine Familie hatte fast kein Geld. Unser Leben war sehr eintönig. Mit zehn Jahren entschied ich mich deshalb, bei meinen drei Tanten in São Paulo zu wohnen. Die Schule hier ist viel besser und ich kann zum Beispiel kostenlos Gitarrenunterricht nehmen.

Im letzten Jahr ist mein Vater gestorben und seit Anfang diesen Jahres wohnen auch meine Mutter, mein Bruder und meine kleine Schwester bei meinen Tanten. Wir alle leben in einer kleinen 2-Zimmer-Wohnung. Wir sind sehr froh, dass wir von educare jeden Monat ein Lebensmittelpaket bekommen.

An den Angeboten von educare nehme ich seit der Gründung 2007 teil. Ich mag die Spiele und die Ausflüge, aber am wichtigsten finde ich die Englischstunden. Ich übe viel für den Unterricht, weil ich die Sprache unbedingt lernen möchte. Ein Grund dafür ist auch, dass wir bei educare immer wieder Besuch aus dem Ausland haben und ich mich dann mit den Leuten verständigen kann. Das ist ziemlich cool. Heute möchte ich mich bei Ihnen allen dafür bedanken, dass Sie educare und damit auch mich und meine Familie unterstützen.



## **Aktion: Blutspende**

Im September organisierten Mitglieder von educare eine besondere Aktion. Unter dem Motto „Blut für Brasilien“ fuhren zehn Mitglieder ans Universitätsklinikum nach Tübingen, um mit ihrer Blutspende Geld für Brasilien zu sammeln. Dabei kamen 235 Euro zusammen! Wir wollen nun regelmäßig einen gemeinsamen „Aderlass“ organisieren, um mit Blutspenden gleich doppelt zu helfen.

## **Vorstellung unseres Mitarbeiters Juliano Borges de Melo**

Juliano Borges de Melo hat seit der Gründung von IBTE im Jahr 2007 ehrenamtlich einen der Englischkurse geleitet und viele der anderen Unternehmungen unterstützt. Mitte dieses Jahres kündigte er seinen Job bei Continental um die Planung und Verwaltung sowie die Weiterentwicklung der Sprachkurse bei IBTE vollzeitlich leiten zu können.



Juliano ist selbst im Zentrum von São Paulo aufgewachsen und kennt die Problematiken, mit denen die Schüler von IBTE tagtäglich konfrontiert sind, aus eigener Erfahrung.

Seit 2003 studiert er Sprachwissenschaften an einer der besten Universitäten Lateinamerikas. Er spricht fließend Deutsch und Englisch und wir sind dankbar in ihm einen Mitarbeiter gefunden zu haben, der sowohl hohe fachliche als auch wichtige persönliche Kompetenzen mitbringt.

Da Julianos Stelle bei IBTE noch nicht vollständig finanziert ist, bitten wir Sie um ihre Unterstützung. Wenn Sie zur Sicherstellung der Professionalität und des Fortlaufens unserer Arbeit in Brasilien beitragen möchten, überweisen Sie uns eine Spende.

## Termine

- 2.12.09 Blutspendeaktion in Tübingen
- 5.12.09 Weihnachtsmarkt in Pfalzgrafenweiler
- 24.01.10 Benefizessen im Teinosaal in Tuningen
- Januar 2010 Informationsveranstaltung in Bösinggen von Susanne und Martiniano Borges de Melo
- 10.03.2010 Blutspendeaktion in Tübingen

Mehr Informationen zu den Terminen können Sie bei Christine Ritzi erfragen unter der Nummer 0176/1822 0007 oder per E-Mail [critzi@educareev.de](mailto:critzi@educareev.de) .

Falls Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, besuchen Sie doch unsere Internetseite. Dort finden Sie weitere Artikel und allgemeine Informationen über uns. Wir freuen uns auch, wenn Sie persönlich mit uns in Kontakt treten.

Ihr Marius Ritzi



### **Kontakt**

educare e.V.  
Gutenbergstraße 2  
78647 Trossingen  
07425/220058

**[www.educareev.de](http://www.educareev.de)**

**[info@educareev.de](mailto:info@educareev.de)**

Bankverbindung:  
Konto-Nr.: 37676008  
BLZ: 64261853  
Volksbank  
Nordschwarzwald